

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 64 (1938)
Heft: 45

Illustration: Die bösen Tanten
Autor: Boscovits, Fritz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

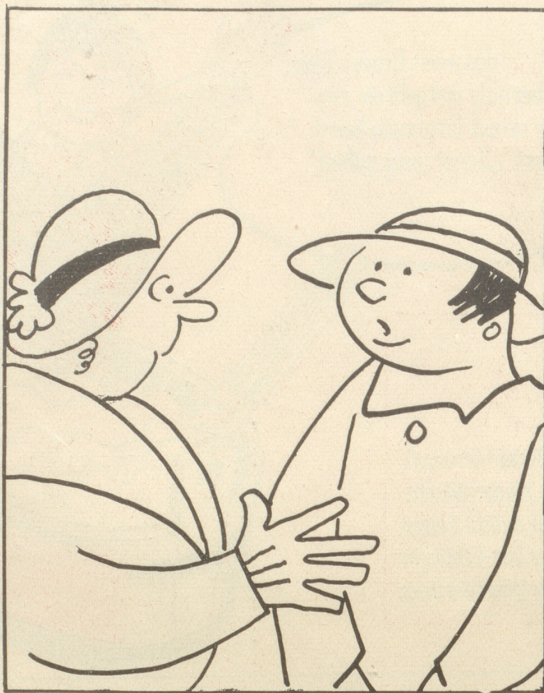
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

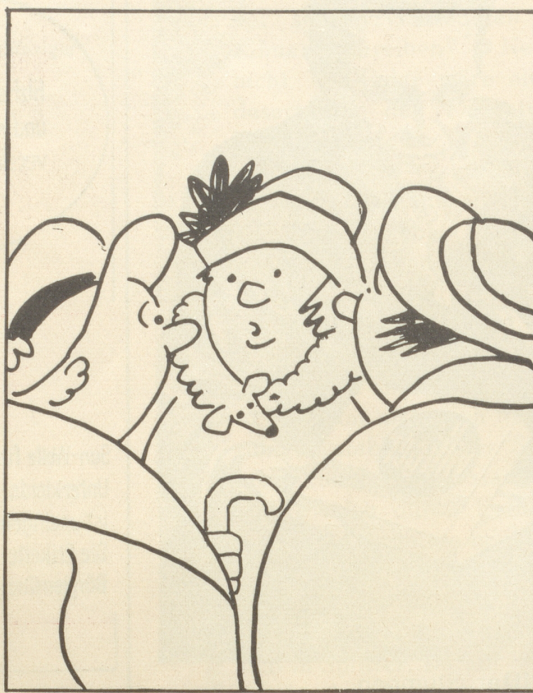
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die bösen Tanten

Das Bannalpwerk schließt pro 1937/38 mit einem Betriebsüberschuß von 120 000 Franken ab. Der Lichtstrompreis wird auf 35 Rappen reduziert.

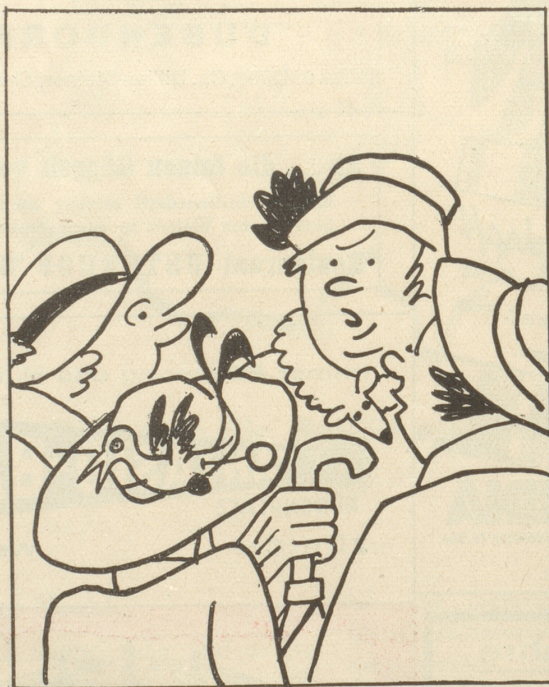


Erste Tante: «Dr Nidwaldneri ihre Jüngsch — de Bannalpbueb — ischt schynt e ganz e trurig, arms Gschöpfli.»

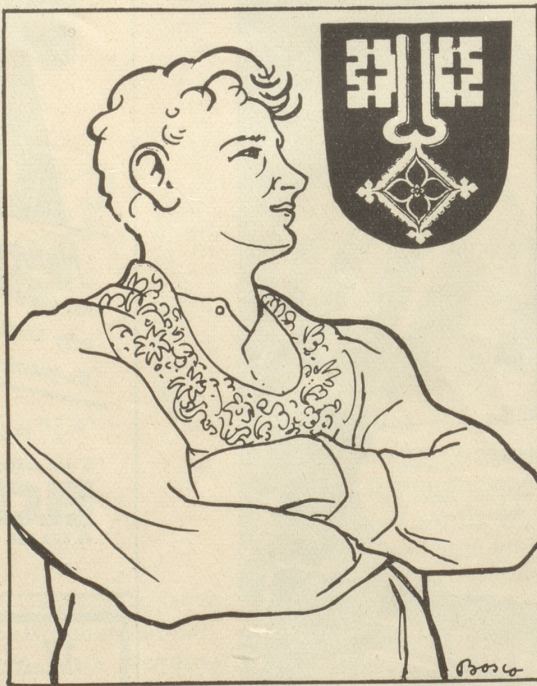


Zweite Tante: «— halbe lahm sig er!»

Dritte Tante: «— en Hoger heb er, und schiele tüeg er —»



Die Tanten in corpore: «— und mit so öppisem tuet dänn d'Nidwaldneri no großartig!»



Wie das arm, trurig Gschöpfli vome-ne Bannalpbuebli hüt usgseht, wämer 's nöcher alueget!



HOTEL CENTRAL
an der Bahnhofbrücke
Zürich

Das Hotel für Sie!

Zimmer m. fließendem Wasser u. Telefon von Fr. 5.50

Grand Café - Restaurant
«Du Théâtre»
das gediegene Restaurant der
Bundesstadt

Konferenzort
SBB-BUFFET
OLTEN